

Bereiche	Themen-Fragen vom 04.02.2020	BN erhielt keine Antwort von Hrn. H. Bezold, Freie Wähler Angaben stammen aus dem Wahlprogramm	BN erhielt keine Antwort von Hrn. Ch. Schmitt Christlich Soziale Union Angaben stammen aus dem Wahlprogramm
Kinder Naturerfahrung	Erstellung von Kinder- und Jugendbildungsorten in der Natur	Errichtung eines Bürgerparks für Sport- u. Bewegungsmöglichkeiten, Multifunktionsplatz	Keine Angaben
Biodiversität Artenvielfalt	Konkrete Maßnahmen zum Thema Artenschutz	Keine Angaben	Keine Angaben
Biodiversität Artenvielfalt	Konkrete Maßnahmen zum Thema Klimaschutz	Kontinuierliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Klimaschutz	Keine Angaben
Biodiversität Artenvielfalt	Gestaltung gemeindeeigener und öffentliche Flächen im Gemeindegebiet, Wassergräben, Feuchtgebiete	Bereitstellung von gemeindlichen Flächen für Naturschutz-Maßnahmen, z.B. Baum- und Heckenpflanzaktionen zur Co2 Reduzierung sowie Blühstreifen für Insekten.	Keine Angaben
Biodiversität Artenvielfalt	Hochwasserschutz, Erhalt u. Pflege ökol., wertvoller Feuchtgebiete, Umsetzung Mindestabstände zu Gewässern.	Keine Angaben	Hochwasserschutz muss in Zusammenarbeit mit Neunkirchen vorangetrieben werden. Hierfür muss Anlegung u. Funktionsfähigkeit von Flutmulden gewährleistet werden.
Biodiversität Artenvielfalt	Verpflegung in Schulen und Kitas von 50 % Bio-/regional u. saisonal	Keine Angaben	Keine Angaben

Bereiche	Themen-Fragen vom 04.02.2020	BN erhielt keine Antwort von Hrn. H. Bezold, Freie Wähler Angaben stammen aus dem Wahlprogramm	BN erhielt keine Antwort von Hrn. Ch. Schmitt Christlich Soziale Union Angaben stammen aus dem Wahlprogramm
Biodiversität <i>Artenvielfalt</i>	Glyphosatverbot auf allen gemeindeeigenen Flächen	Keine Angaben	Keine Angaben
Biodiversität <i>Artenvielfalt</i>	„Die umweltfreundliche Gemeinde“ herausgg. Bayerische Staatsregierung Ihr Beitrag?	Benennung eines Klimaschutzbeauftragten. Einsparung, Vermeidung und Ersatz von Co2 Emissionen durch konkrete Maßnahmen Nutzung staatlicher Förderprogramme.	Nutzung des Energiecoach des Landkreises zur Bürgerberatung und öffentliche Gebäude.
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Maßnahmen zur Realisierung der StUB im Rahmen von LIVOS	Keine Angaben	Langfristig ist der Ausbau der StUB, zu unterstützen. Der Bau der Ortsumfahrung ist zwingend notwendig.
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Tarif-Maßnahmen im ÖPNV vor Ort	ÖPNV Verbesserung bei Takt und Fahrpreis. Konzept zur Förderung von Mitfahrgelegenheiten erstellt und umgesetzt werden z.B. Ruf-Taxi, Mitfahrzentrale, Mitfahrbänke Verbesserung der Sicherheit an Bushaltestellen und Fußgängerüberwegen.	Einführung des 365€-Tickets
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Maßnahmen zur Umsetzung der Energiewende mit dem Ziel "Klimaneutral bis 2040"	Entwicklung eines konkreten Aktionsplanes zur Co ₂ Emission-Einsparung (z.B. flächendeckende Sparleuchten in öffentlichen Gebäuden, Bürgerschulungen, Förderung privater Gebäudesanierung)	Keine Angaben

Bereiche	Themen-Fragen vom 04.02.2020	BN erhielt keine Antwort von Hrn. H. Bezold, Freie Wähler Angaben stammen aus dem Wahlprogramm	BN erhielt keine Antwort von Hrn. Ch. Schmitt Christlich Soziale Union Angaben stammen aus dem Wahlprogramm
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Wie stehen Sie zur Ausweisung neuer Baugebiete auf der „Grünen Wiese“ (Einbeziehungssatzung) und zum Thema Flächensparen?	Moderate Bauland Ausweisung. Wir fördern und begrüßen hierbei neue Wohnformen- und Konzepte (Mehr-Generationen—Wohnen, betreutes Wohnen, etc.)	Bauland kann nur maßvoll weiter ausgewiesen werden, ohne die Infrastruktur zu überlasten. Gewerbegebiet Langenau fortführen.
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Minimierung der Versiegelung von Flächen (z.B. gesplittete Abwassergebühren, Festsetzungen in Bebauungsplänen)	Um leerstehende Häuser, zum Beispiel an der Hauptstraße, bewohnbar zu machen, stehen wir für die Einführung einer kommunalen Wohnungsbauprämie für die Sanierung, Modernisierung oder dem Neubau von Wohneigentum.	Kleinere Einheiten von Mietraum für Gewerbe oder Dienstleistungen können nach Renovierung oder Neubau von Leerständen an der Hauptstraße bereitgestellt werden.
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Wie stehen Sie zum Bau der Umfahrung Dormitz West und zur Ausweisung Gewerbegebiet Langenau? Welche Maßnahmen ergreifen sie, wenn die Umfahrung innerhalb	Herbeiführung einer demokratischen Entscheidung zur Umgehungsstraße durch alle Bürger*innen in Form eines Bürgerentscheid. Entwicklungskonzept für „Langenau“ Nutzungsform für Wohnen, Handel und Dienstleistung. Schaffung von Radwegen abseits der Hauptstraße.	Der Bau der Ortsumfahrung ist zwingend notwendig. Neugründungen sowie bestehende Unternehmen sollen angezogen werden, hierfür wurde das Gewerbegebiet Langenau entwickelt.



Bereiche	Themen-Fragen vom 04.02.2020	BN erhielt keine Antwort von Hrn. H. Bezold, Freie Wähler Angaben stammen aus dem Wahlprogramm	BN erhielt keine Antwort von Hrn. Ch. Schmitt Christlich Soziale Union Angaben stammen aus dem Wahlprogramm
	Ihrer Legislaturperiode nicht umgesetzt wird?	Möglichkeiten der Geschwindigkeitsbegrenzung an der Hauptstraße sollen weiterverfolgt werden.	
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Wie stehen Sie zu einem zusätzlichen freiwilligen ökol. Ausgleich für neue Baugebiete?	Keine Angaben	Keine Angaben
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Wie stehen Sie zu einem Nahwärmenetz im Sinne einer richtungsweisenden ökologischen, autarken Entwicklung der Gemeinde?	Ersatz konventioneller zentraler Energieversorgung durch klimaneutrale, dezentrale Versorgung, wie z. B. Biomasseheizkraftwerk und Biogasanlage, beliefert von unseren Landwirten.	In Neubaugebieten ist ein regenerativ betriebenes Nahwärmekonzept einzuplanen



Bereiche	Themen-Fragen vom 04.02.2020	BN erhielt keine Antwort von Hrn. H. Bezold, Freie Wähler Angaben stammen aus dem Wahlprogramm	BN erhielt keine Antwort von Hrn. Ch. Schmitt Christlich Soziale Union Angaben stammen aus dem Wahlprogramm
Gestaltung gemeinde-eigener Flächen	Wollen Sie den Bau von Zisternen und Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet fördern?	Nutzung versiegelter Flächen für Sonnenenergie. Neue Gebäude & Neubaugebiete klimaneutral errichten.	Aufstellung eines Energienutzungsplans, eine Überprüfung der Energieeffizienz der gemeindlichen Einrichtungen und der Ausbau der Photovoltaik auf Gemeindegebäuden, sowie mittelfristig die Umstellung auf CO2-neutrale Heizungen.
Sonstige Aussagen		Langfristig wollen wir ein energieautarkes Dormitz entwickeln	Bei entsprechender Motivation, kann man lokal einen Bürger-PV-Park errichten, so dass es möglich würde Dormitz rechnerisch energieautark zu machen.